

### 3. November 2016

## Medienmitteilung

### Die Credit Suisse veröffentlicht profitables drittes Quartal 2016

- Ausgewiesener Vorsteuergewinn der Gruppe von CHF 222 Mio., Anstieg um 12% gegenüber dem zweiten Quartal 2016
- Bereinigter\* Vorsteuergewinn der Gruppe von CHF 327 Mio., Anstieg um 13% gegenüber dem zweiten Quartal 2016
- Ausgewiesener Vorsteuergewinn von insgesamt CHF 1'155 Mio. (bereinigt\*: CHF 847 Mio.) für die Divisionen APAC, SUB und IWM
- Verringerung des bereinigten\* Sachaufwands zu konstanten Wechselkursen um 12% gegenüber dem dritten Quartal 2015; in Bezug auf das Ziel, den Personalbestand<sup>1</sup> im Geschäftsjahr 2016 um 6000 Stellen zu reduzieren, wurden per 3. November 2016 bereits 5400 Stellen abgebaut
- Den Aktionären zurechenbarer Reingewinn von CHF 41 Mio.

### Netto-Neugelder von CHF 30,9 Mia. in der Vermögensverwaltung in den ersten neun Monaten 2016 vor dem Hintergrund anspruchsvoller Märkte

- Netto-Neugelder von CHF 9,2 Mia. in der Vermögensverwaltung im dritten Quartal 2016
- Kumulative Netto-Neugelder von CHF 30,9 Mia. in der Vermögensverwaltung in den ersten neun Monaten 2016; Anstieg um 40% gegenüber den ersten neun Monaten 2015
- Verwaltete Vermögen von CHF 725 Mia. in der Vermögensverwaltung in den ersten neun Monaten 2016; Anstieg um 9% gegenüber den ersten neun Monaten 2015

### IBCM und GM profitabel

- Starker Ertragsbeitrag von IBCM mit Verbesserung im Fremdkapitalmarkt- und Eigenkapitalmarkt-Geschäft
- Positive Dynamik bei GM dank Kernkreditgeschäft

### Stärkung der Kapitalbasis und Leverage Ratio

- Quote des harten Kernkapitals (CET1) auf Look-through-Basis von 12%; Verbesserung um 180 Bp. gegenüber dem dritten Quartal 2015; umfasst Gewinne aus Immobilienverkäufen von CHF 346 Mio. und Rückstellungen von CHF 357 Mio. für Rechtsstreitigkeiten
- Leverage Ratio des harten Kernkapitals (CET1) auf Look-through-Basis von 3,4%; Verbesserung um 60 Bp. gegenüber dem dritten Quartal 2015
- Reduzierung der Leverage-Risikoposition um USD 29 Mia. und der risikogewichteten Aktiven um USD 3 Mia. gegenüber dem zweiten Quartal 2016 in der strategischen Abwicklungseinheit; dies trug zu einer Verbesserung der Kapitalbasis der Gruppe und der Leverage Ratio des harten Kernkapitals (CET1) auf Look-through-Basis bei

**Tidjane Thiam, Chief Executive Officer der Credit Suisse**, sagte: «Im dritten Quartal 2016 konzentrierten wir uns weiter auf die disziplinierte Umsetzung unserer Strategie. Dank des grossen Einsatzes unserer Teams über alle Divisionen hinweg konnten wir die positiven Tendenzen stärken, die sich bereits in unseren Ergebnissen für das zweite Quartal 2016 zeigten.

Wir haben unsere Kostenbasis auch im Berichtsquartal weiter gesenkt. Den bereinigten\* Geschäftsaufwand zu konstanten Wechselkursen konnten wir um 2% gegenüber dem dritten Quartal 2015 senken. Den bereinigten\* Sachaufwand zu konstanten Wechselkursen verringerten wir um 12%, was auf unsere über den Stellenabbau hinausgehenden Massnahmen im Rahmen der Restrukturierung zurückzuführen ist. Gleichzeitig reduzierten wir den Personalbestand<sup>1</sup> per 3. November 2016 um 5400 Stellen. Auf das Jahr hochgerechnet haben wir unseren

Schätzungen zufolge in den ersten neun Monaten des Jahres 2016 bereinigte\* Netto-Kosteneinsparungen zu konstanten Wechselkursen von CHF 1,5 Mia.<sup>2</sup> erzielt und sind damit auf gutem Weg, unser Kostenreduktionsziel für Ende 2016 zu übertreffen.

Die Divisionen APAC, SUB und IWM waren mit einem bereinigten\* Vorsteuergewinn von insgesamt CHF 847 Mio. profitabel und verbuchten Netto-Neugelder von CHF 9,2 Mia. in der Vermögensverwaltung. Die kumulativen Netto-Neugelder in der Vermögensverwaltung beliefen sich in den ersten neun Monaten des Jahres 2016 auf CHF 30,9 Mia. Dies stellt einen Anstieg um 40% gegenüber den ersten neun Monaten des Jahres 2015 dar. Unsere Division IBCM steigerte den Nettoertrag in US-Dollar im dritten Quartal 2016 um 16% gegenüber dem dritten Quartal 2015 und unser globales IBCM-Geschäft konnte den Ertrag im Berichtsquartal um 22% gegenüber dem Vorjahr verbessern. In der restrukturierten Division GM verringerten sich die risikogewichteten Aktiven und die Erträge gegenüber dem dritten Quartal 2015 um 16% bzw. 14%. Dank unserer disziplinierten Kostenkontrolle verzeichnete GM das zweite profitable Quartal in Folge. Globale Kreditprodukte entwickelten sich besonders gut. In der strategischen Abwicklungseinheit machten wir weitere Fortschritte. Gegenüber dem dritten Quartal 2015 konnten wir die Leverage-Risikoposition um USD 78 Mia. und die risikogewichteten Aktiven um USD 20 Mia. verringern. Wir senkten die Kosten in der strategischen Abwicklungseinheit gegenüber dem Vorjahresquartal um USD 310 Mio. bzw. 47%.

In der Division APAC belief sich der Nettoertrag im dritten Quartal 2016 auf insgesamt CHF 917 Mio. Dies stellt einen Anstieg gegenüber dem zweiten Quartal 2016 und dem dritten Quartal 2015 dar. In der Vermögensverwaltung verzeichneten wir mit CHF 346 Mio. einen rekordhohen Nettoertrag. Wir verzeichneten einen starken Netto-Neugeldzufluss von CHF 4,6 Mia. und erzielten mit CHF 169 Mia. verwaltete Vermögen in Rekordhöhe. Dies ist auf eine erhöhte Dynamik bei äusserst vermögenden Kunden (Ultra High Net Worth Individuals, UHNWI) und Unternehmern zurückzuführen. Unser integriertes Betreuungsmodell für diese Segmente gewinnt durch unser Angebot von massgeschneiderten Finanzierungs-, Emissions- und Beratungsdienstleistungen für diese Zielgruppen an Bedeutung.

Die Division SUB erzielte im dritten Quartal 2016 einen soliden bereinigten\* Vorsteuergewinn von CHF 431 Mio. In der Vermögensverwaltung verbuchten wir Abflüsse von CHF 0,5 Mia., da wir bestimmte EAM-Beziehungen aufgaben, und Abflüsse von CHF 0,4 Mia. im Zusammenhang mit den laufenden Regularisierungsmassnahmen. Daraus ergab sich ein Netto-Neugeldzufluss von CHF 0,2 Mia. Gegenüber dem zweiten Quartal 2016 verzeichneten wir einen stabilen Zinserfolg, dem saisonal bedingt niedrigere Transaktionsvolumen gegenüberstanden.

Die Division IWM generierte erneut hohe Netto-Neugelder in der Vermögensverwaltung. Diese beliefen sich im dritten Quartal 2016 auf insgesamt CHF 4,4 Mia. Mit unseren Wachstumsinitiativen für 2016, einschliesslich der Lancierung des Bereichs Strategic Client Partners mit einem eigenen Coverage-Team, konnten wir zusätzlichen Mehrwert für unsere Kunden aus dem UHNWI-Segment schaffen. Der beachtliche Zinserfolg im dritten Quartal 2016 war auf ein höheres Kreditvolumen und höhere Margen zurückzuführen, die das saisonal bedingt niedrigere Transaktionsvolumen, das nach wie vor durch das anspruchsvolle Marktumfeld beeinträchtigt wurde, kompensierten.

In der Division IBCM erzielten wir im dritten Quartal 2016 einen bereinigten\* Vorsteuergewinn von USD 55 Mio. Insgesamt stieg der Nettoertrag der Division IBCM gegenüber dem dritten Quartal 2015 um 16%. Das Aktien- und das Anleihenemissionsgeschäft verzeichneten einen Anstieg um 40% bzw. 13%. Dies trug zu unserer Platzierung in den Top 5<sup>3</sup> bei Kernprodukten bei. Im Bereich Beratung profitierten wir erneut von der Stärke unseres globalen Geschäfts und konnten im dritten Quartal 2016 eine Reihe von wegweisenden Transaktionen ankündigen, die sich auf über USD 10 Mia.<sup>4</sup> beliefen.

Die Division GM erzielte einen bereinigten\* Vorsteuergewinn von USD 150 Mio., was auf unseren Fokus auf die Kostenreduktion und die starke Entwicklung des Kreditgeschäfts im Vergleich zum dritten Quartal 2015 zurückzuführen ist. Globale Kreditprodukte erzielten die beste Performance in einem dritten Quartal seit dem Jahr 2013, da unsere Teams an den High-Yield- und Investment-Grade-Märkten einen engen Kontakt zu den Kunden pflegten. Dem stand ein niedrigerer Beitrag aus dem Aktiengeschäft gegenüber, insbesondere in den Bereichen

Aktienderivate und Aktienhandel in Europa. In den USA konnte sich unser Aktiengeschäft gut behaupten und wir behielten unsere starke Marktposition bei Kernkunden in den Bereichen Cash und Prime Services bei. In der Division GM machen wir weitere Fortschritte bei der Erzielung von Kostenstruktureffekten (Operating Leverage) und werden uns dem per Ende 2018 angestrebten Kostenreduktionsziel von USD 5,4 Mia. voraussichtlich bis Ende 2016 annähern.

In der strategischen Abwicklungseinheit wurde im Vergleich zum dritten Quartal 2015 eine weitere Reduktion der Leverage-Risikoposition um USD 78 Mia. und der risikogewichteten Aktiven um USD 20 Mia. erzielt. Wir verringerten die bereinigten\* Kosten in der strategischen Abwicklungseinheit gegenüber dem Vorjahresquartal um USD 310 Mio. bzw. 47%. Die Fortschritte der strategischen Abwicklungseinheit sind von entscheidender Bedeutung für die Restrukturierung der Gruppe. Sie tragen dazu bei, dass wir die erforderlichen Ressourcen in die Divisionen APAC, IWM, SUB und IBCM reinvestieren können, wo sich voraussichtlich höhere Erträge erzielen lassen.

Unsere Kapitalbasis stärkten wir weiter mit einer Quote des harten Kernkapitals (CET1) auf Look-through-Basis von 12% per Ende des dritten Quartals 2016, einschliesslich Rückstellungen von CHF 357 Mio. für Rechtsstreitigkeiten.

Im Berichtsquartal machten wir weitere Fortschritte bei der Umsetzung unserer Strategie. Wir senkten die Kosten erheblich und erzielten erneut ein profitables Wachstum in ausgewählten Märkten. So stiegen die kumulativen Netto-Neugelder in der Vermögensverwaltung um 40% gegenüber dem Vorjahr. Dank einer disziplinierten Kapitalbewirtschaftung, eines organischen Kapitalwachstums und der im März 2016 angekündigten Veräusserung von Vermögenswerten und Geschäftsbereichen konnten wir weitere Mittel in Bereiche investieren, in denen sich höhere Erträge erzielen lassen.

Mit Blick auf die Zukunft erwarten wir, dass sich die geopolitische und makroökonomische Unsicherheit in den kommenden Quartalen weiterhin auf die Marktaktivität auswirken wird und die Aussichten anspruchsvoll bleiben dürften.

Wir haben noch einen weiten Weg vor uns, sind jedoch gut aufgestellt, um unter schwierigen Marktbedingungen unsere wichtigsten Ziele umzusetzen – die Kosten zu senken, die Kapitalbasis zu stärken und ein profitables Geschäftswachstum zu fördern.»

#### **Informationen für Medien**

Media Relations, Credit Suisse

Telefon: +41 844 33 88 44

E-Mail: [media.relations@credit-suisse.com](mailto:media.relations@credit-suisse.com)

#### **Informationen für Investoren**

Investor Relations, Credit Suisse

Telefon: +41 44 333 71 49

E-Mail: [investor.relations@credit-suisse.com](mailto:investor.relations@credit-suisse.com)

Der vollständige Quartalsbericht zum dritten Quartal 2016 und die Folienpräsentation zu den Ergebnissen sind seit heute ab 07:00 Uhr online verfügbar unter: <https://www.credit-suisse.com/results>

**Präsentation der Ergebnisse für das dritte Quartal 2016 – Donnerstag, 3. November 2016**

<b>Anlass</b>	<b>Analystenkonferenz</b>	<b>Medienkonferenz</b>
<b>Zeit</b>	8.15 Uhr Zürich 7.15 Uhr London 3.15 Uhr New York	10.15 Uhr Zürich 9.15 Uhr London 5.15 Uhr New York
<b>Sprache</b>	Die Präsentation erfolgt in englischer Sprache.	Die Präsentation erfolgt in englischer Sprache. Simultanübersetzung auf Deutsch verfügbar.
<b>Zugriff via Telefon</b>	+41 44 580 40 01 (Schweiz) +44 1452 565 510 (Europa) +1 866 389 9771 (USA) Referenz: «Credit Suisse Group quarterly results»  Bitte wählen Sie sich 10 Minuten vor Beginn der Präsentation ein.	+41 44 580 40 01 (Schweiz) +44 1452 565 510 (Europa) +1 866 389 9771 (USA) Referenz: «Credit Suisse Group quarterly results»  Bitte wählen Sie sich 10 Minuten vor Beginn der Präsentation ein.
<b>Aufzeichnung</b>	Aufzeichnung etwa eine Stunde nach der Veranstaltung verfügbar: +41 44 580 34 56 (Schweiz) +44 1452 550 000 (Europa) +1 866 247 4222 (USA) Konferenz-ID: 95668961#	Aufzeichnung etwa zwei Stunden nach der Veranstaltung verfügbar: +41 44 580 34 56 (Schweiz) +44 1452 550 000 (Europa) +1 866 247 4222 (USA) Konferenz-ID Englisch: 95703020# Konferenz-ID Deutsch: 95710327#

Die Ergebnisse der Credit Suisse Group umfassen die Ergebnisse unserer sechs Reporting-Segmente, einschliesslich der strategischen Abwicklungseinheit und des Corporate Center. Das Kernergebnis enthält keine Erträge und Aufwendungen aus unserer strategischen Abwicklungseinheit.

Bei der Umsetzung unserer Strategie ist es wichtig, dass wir die erzielten Fortschritte anhand unserer zugrunde liegenden Geschäftsentwicklung konsistent messen. Dazu werden wir uns in unseren Analysen auf bereinigte Ergebnisse konzentrieren.

Die in dieser Mitteilung enthaltenen bereinigten Ergebnisse sind Nicht-GAAP-Finanzkennzahlen, welche Goodwill-Wertberichtigungen und bestimmte weitere Aufwendungen und Erträge der offiziell veröffentlichten Unternehmensergebnisse nicht beinhalten. Das Management ist der Ansicht, dass die Darstellung unserer operativen Ergebnisse als bereinigte Ergebnisse hilfreich ist, um die Performance unserer Gruppe und Divisionen über einen längeren Zeitraum hinweg kontinuierlich zu bewerten. Hierbei werden Positionen ausgeschlossen, die das Management als nicht repräsentativ für die zugrunde liegenden Ergebnisse erachtet. Wir werden quartalsweise bis Ende 2018 auf der gleichen bereinigten Basis die Ergebnisse für die Gruppe, das Kerngeschäft und die Divisionen ausweisen, damit Investoren die Fortschritte bei der Umsetzung unserer Strategie mitverfolgen können. In diesem Zeitraum entstehen voraussichtlich beträchtliche Kosten für die Umstrukturierung und andere Positionen, die aber unsere zugrunde liegende Geschäftsentwicklung nicht reflektieren. In den Tabellen im Anhang dieser Medienmitteilung ist die detaillierte Überleitung zwischen ausgewiesenen und bereinigten Ergebnissen für die Gruppe, das Kerngeschäft und die einzelnen Divisionen dargestellt.

## Asia Pacific (APAC)

Die Division APAC erwirtschaftete im dritten Quartal 2016 ein **profitables Wachstum** mit einem bereinigten\* Vorsteuergewinn von CHF 175 Mio. und erzielte eine **bereinigte\* Rendite auf dem regulatorischen Kapital von 13%**.<sup>5</sup> Der Nettoertrag betrug CHF 917 Mio. und konnte gegenüber dem dritten Quartal 2015 um 4% gesteigert werden. Dies zeugt von der Stärke unseres Vermögensverwaltungsgeschäfts und zeigt, dass unser integrierter Ansatz bei der Kundenbetreuung Früchte trägt. Im Vergleich zum zweiten Quartal 2016 wies APAC höhere Restrukturierungskosten aus, in erster Linie im Investment Banking.

Im Vermögensverwaltungsgeschäft wiesen wir **verwaltete Vermögen** in Rekordhöhe **von CHF 169 Mia.** per Ende des dritten Quartals 2016 aus. Die anhaltende Zusammenarbeit innerhalb der Division trug zu einem **Netto-Neugeldzufluss von CHF 4,6 Mia.** bei, **was einer annualisierten Wachstumsrate von 12% entspricht.** Die bereinigte\* Nettomarge verringerte sich um 2 Basispunkte gegenüber dem dritten Quartal 2015. Dem Anstieg des Zinserfolgs sowie den verbesserten transaktionsabhängigen Erträgen standen ein höherer Geschäftsaufwand und höhere Rückstellungen für Kreditverluste gegenüber. Die Zunahme der Rückstellungen für Kreditverluste ist auf einige wenige mit Aktien besicherte Darlehen in Hongkong zurückzuführen.

Im Investment Banking erzielten wir ein starkes Ergebnis im Geschäft mit äusserst vermögenden Kunden und Unternehmen. **Im Vergleich mit anderen internationalen Banken lag APAC IBCM** in den ersten neun Monaten des Jahres 2016 **in Bezug auf den Share of Wallet in der Region Asien-Pazifik ohne Japan auf dem ersten Platz.**<sup>6</sup> Die Erträge im Anleihengeschäft stiegen um 51% gegenüber dem dritten Quartal 2015, insbesondere aufgrund höherer Finanzierungsaktivitäten im Geschäft mit äusserst vermögenden Kunden und Unternehmen. Der Ertrag im Aktienverkauf und -handel war im Vergleich zum zweiten Quartal 2016 stabil und sank gegenüber dem dritten Quartal 2015 infolge geringerer Handelsvolumen.

## International Wealth Management (IWM)

IWM erzielte vor dem Hintergrund anspruchsvoller Märkte **ein solides Ergebnis** mit einem **bereinigten\* Vorsteuergewinn von CHF 241 Mio.** und **einer anhaltenden Dynamik bei den Netto-Neugeldzuflüssen** in allen Geschäftsbereichen und Regionen. Der bereinigte\* Geschäftsaufwand war gegenüber dem dritten Quartal 2015 nahezu unverändert. Der disziplinierten Kostenkontrolle standen weitere Investitionen in Wachstumsinitiativen sowie **höhere Compliance- und regulatorische Kosten** gegenüber.

Das Vermögensverwaltungsgeschäft konnte den Ertrag im Vergleich zum dritten Quartal 2015 steigern. Der **starke Zinserfolg** profitierte dabei sowohl vom Anstieg des Kreditvolumens als auch von den höheren Margen. Die **wiederkehrenden Erträge** waren in den letzten drei Quartalen **weitgehend stabil**, während das schwierige Marktumfeld die transaktionsabhängigen Erträge beeinträchtigte. Die Einstellung erfahrener Senior-Kundenberater wurde im dritten Quartal 2016 fortgesetzt, wobei die Neueinstellungen durch den gezielten Stellenabbau und geplante Abgänge ausgeglichen wurden. **Die hohen Netto-Neugelder von CHF 4,4 Mia. – dies entspricht einer annualisierten Wachstumsrate von 6% –** widerspiegeln Mittelzuflüsse aus den Schwellenländern und Europa. Die verwalteten Vermögen stiegen im Vergleich zum dritten Quartal 2015 um 9% auf CHF 311,4 Mia.

Im Asset Management **verbesserte sich der bereinigte\* Vorsteuergewinn im Vergleich zum dritten Quartal 2015 deutlich**, was auf den tieferen Geschäftsaufwand zurückzuführen ist. Den **höheren Anlagegewinnen und weitgehend stabilen Managementgebühren** standen tiefere Anlageerträge und tiefere Erträge aus Partnerships, insbesondere aus Single-Manager-Hedge-Fonds, im Vergleich zum dritten Quartal 2015 gegenüber. Die **Netto-Neugeldzuflüsse von CHF 5 Mia.** umfassen hohe Zuflüsse aus Schwellenländern und festverzinslichen Produkten.

## Swiss Universal Bank (SUB)

Die SUB erzielte einen **bereinigten\* Vorsteuergewinn von CHF 431 Mio.** Dem höheren Zinserfolg standen divisionsweit niedrige Transaktionsvolumen infolge einer geringeren Kundenaktivität gegenüber. Der **bereinigte\* Geschäftsaufwand sank um 7%** im Vergleich zum dritten Quartal 2015, obwohl wir in der Vermögensverwaltung weiter in regulatorische, Compliance- und Digitalisierungsinitiativen investierten. Die SUB konzentrierte sich weiterhin auf eine verstärkte Positionierung als *Bank für Unternehmer*.

In der Vermögensverwaltung trug das Beratungsangebot *Credit Suisse Invest* zu einer **Verbesserung der Mandatsdurchdringung** gegenüber dem Vorjahresquartal um 5% **auf 29%** per Ende des dritten Quartals 2016 bei. Die **verwalteten Vermögen** waren mit CHF 244,5 Mia. **weiterhin hoch**. Die SUB verzeichnete Netto-Neugelder von CHF 0,2 Mia., einschliesslich Abflüssen infolge der Aufgabe bestimmter EAM-Beziehungen und der Regularisierung. Das Vermögensverwaltungsgeschäft verbuchte im dritten Quartal 2016 Gewinne aus Immobilienverkäufen von CHF 346 Mio. (nicht im bereinigten\* Vorsteuergewinn enthalten).

Der Bereich **Corporate & Institutional Banking erzielte ein starkes Ergebnis** und konnte seine führende Marktposition in Bezug auf angekündigte Fusionen und Übernahmen<sup>7</sup> sowie Fremdkapitalmarkt-Transaktionen<sup>8</sup> trotz der schwierigen Marktbedingungen behaupten.

Die Credit Suisse (Schweiz) AG ist auf Kurs für die Betriebsaufnahme im November 2016. Das geplante partielle IPO (20–30%) soll bis Ende 2017 durchgeführt werden, entsprechende Marktbedingungen vorausgesetzt.<sup>9</sup>

## Investment Banking and Capital Markets (IBCM)

Die Division IBCM erzielte weitere Fortschritte bei der Umsetzung ihrer Strategie. Dies zeigt sich an einem **starken Anstieg des Share of Wallet<sup>10</sup>** in den ersten neun Monaten des Jahres 2016 bei allen Kernprodukten im Vergleich zum Jahr 2015.

IBCM verzeichnete einen **bereinigten\* Vorsteuergewinn von USD 55 Mio.** Der Nettoertrag verbesserte sich gegenüber dem dritten Quartal 2015 um 16% auf USD 479 Mio., da der Anstieg im Anleihen- und Aktienemissionsgeschäft die rückläufigen Erträge im Beratungsgeschäft kompensierte. Der bereinigte\* Geschäftsaufwand stieg im Vergleich zum Vorjahresquartal aufgrund des höheren Aufwands für die variable Vergütung.

Ein weiterer Beleg für die **Stärke und Vernetzung des globalen Geschäfts der Division IBCM** sind die Erträge aus unserem globalen Beratungs- und Emissionsgeschäft<sup>11</sup> von USD 945 Mio., die sich gegenüber dem dritten Quartal 2015 um 22% verbesserten und damit den Anstieg des branchenweiten Gebührenpools von 4% übertrafen. Die Credit Suisse belegte in den ersten neun Monaten des Jahres 2016 bei allen Kernprodukten weltweit einen Platz in den Top 5<sup>3</sup>.

Die risikogewichteten Aktiven beliefen sich auf insgesamt USD 18,6 Mia. Der Anstieg um 21% gegenüber dem dritten Quartal 2015 ist in erster Linie auf den höheren Anteil von IBCM an der Corporate Bank zurückzuführen.

## Global Markets (GM)

Die Division GM war **im dritten Quartal 2016 profitabel** mit einem bereinigten\* Vorsteuergewinn von USD 150 Mio. Im Vergleich zum dritten Quartal 2015 profitierte das Ergebnis **von der anhaltend guten Entwicklung der Kreditprodukte, der Ertragsverbesserung in den Schwellenmärkten, insbesondere in Lateinamerika, und von unserer Fähigkeit, unseren Marktanteil während der Restrukturierung stabil zu halten.**<sup>12</sup> Dem stand ein geringerer Beitrag des Aktiengeschäfts gegenüber, was unter anderem darauf zurückzuführen ist, dass dem Bereich weniger Kapital als im dritten Quartal 2015 zugeteilt wurde. In den USA entwickelte sich unser Aktiengeschäft gut, sodass wir unsere starke Marktposition bei Kernkunden in den Bereichen Cash und Prime Services beibehalten konnten. In Europa fiel das Ergebnis des Aktiengeschäfts schwächer aus, bedingt

durch eine geringere Kundenaktivität und weniger günstige Handelsbedingungen. Darüber hinaus litt unser Aktienderivatgeschäft unter der niedrigen Volatilität und den geringen Volumen, was einen Ertragsrückgang gegenüber dem dritten Quartal 2015 zur Folge hatte.

GM verzeichnete eine **erfreuliche Kundenaktivität** und konnte den Marktanteil in verschiedenen Geschäftsbereichen dank der weiteren Optimierung des kosten- und kapitaleffizienten Geschäftsmodells der Division halten. GM investiert weiterhin in ausgewählte Produkte und Regionen, um seine Marktstellung zusätzlich zu stärken.

Dank der beschleunigten Restrukturierung von GM («Global Markets Accelerated Restructuring»; GMAR) wurden innerhalb der Division **weitere Fortschritte in Bezug auf die operative Effizienz** erzielt. Entsprechend verringerte sich der bereinigte\* Geschäftsaufwand um 15% gegenüber dem zweiten Quartal 2016. GM macht weitere Fortschritte bei der Erzielung von Kostenstruktureffekten (Operating Leverage) und **wird sich dem per Ende 2018 angestrebten Kostenreduktionsziel von USD 5,4 Mia. voraussichtlich bis Ende 2016 annähern.**

Die risikogewichteten Aktiven von GM blieben gegenüber dem Ende des zweiten Quartals 2016 weitgehend stabil und liegen nach wie vor im Rahmen des per Ende 2016 angestrebten Zieles von USD 60 Mia.

## Strategische Abwicklungseinheit

Die **strategische Abwicklungseinheit erzielte weitere bedeutende Fortschritte beim Abbau der Leverage-Risikoposition und der risikogewichteten Aktiven** und reduzierte diese um USD 29 Mia. bzw. USD 3 Mia. gegenüber dem zweiten Quartal 2016. Zahlreiche Transaktionen trugen zu diesem Abbau bei. Dazu zählten verschiedene Veräusserungen wie beispielsweise der Verkauf von mehreren Unternehmenskreditportfolios sowie von Credit Suisse Park View BDC Inc., weitere Fortschritte beim Ausstieg aus dem Handel mit Kreditderivaten und umfangreiche Transaktionen zur Reduzierung der Derivatpositionen.

Der bereinigte\* Vorsteuerverlust verbesserte sich gegenüber dem zweiten Quartal 2016 um USD 230 Mio. Der Ertragsverlust wurde im dritten Quartal 2016 verringert, da die Erholung an den Kreditmärkten gegenüber dem ersten Halbjahr 2016 die Verluste bei Lebensversicherungsprodukten und Kreditrückstellungen für Schiffsfiananzierungsportfolios wettmachen konnte. Die strategische Abwicklungseinheit wies einen Vorsteuerverlust von USD 874 Mio. aus, einschliesslich Rückstellungen für Rechtsstreitigkeiten.

Der bereinigte\* Geschäftsaufwand sank um USD 310 Mio. gegenüber dem dritten Quartal 2015, bedingt in erster Linie durch den Ausstieg aus dem Private-Banking-Onshore-Geschäft in den USA und die Abwicklung von Legacy-Geschäftsbereichen aus dem Investment Banking.

Die strategische Abwicklungseinheit hat seit Bekanntgabe der Strategie im Oktober 2015 bedeutende Fortschritte bei deren Umsetzung erzielt. Im Vergleich zum dritten Quartal 2015 wurden die risikogewichteten Aktiven und die Leverage-Risikoposition um USD 20 Mia. bzw. USD 78 Mia. reduziert.

## Fussnoten

- \* Die bereinigten Ergebnisse sind Nicht-GAAP-Finanzkennzahlen. Eine Überleitung der bereinigten Ergebnisse zu den am ehesten vergleichbaren US-GAAP-Kennzahlen ist im Anhang dieser Medienmitteilung enthalten.
- <sup>1</sup> Der Personalbestand schliesst fest angestellte Mitarbeitende auf Vollzeitbasis, Auftragnehmer, Berater und andere externe Mitarbeitende ein. Inklusive Abgänge und bereits über die Kündigung informierte Mitarbeitende.
- <sup>2</sup> Bei den Kosteneinsparungen wird der bereinigte Geschäftsaufwand zu konstanten Wechselkursen für die ersten neun Monate des Jahres 2016 mit 75% der Kostenbasis von CHF 21,2 Mia. für das Gesamtjahr 2015 verglichen.
- <sup>3</sup> Quelle: Dealogic für den Zeitraum bis zum 30. September 2016.
- <sup>4</sup> Quelle: Dealogic, Stand: 30. September 2016.
- <sup>5</sup> Das regulatorische Kapital spiegelt den am schlechtesten bewerteten Anteil von 10% der risikogewichteten Aktiven und 3,5% der Leverage-Risikoposition wider. Die Rendite auf dem regulatorischen Kapital basiert auf (bereinigten) Erträgen nach Steuern. Dabei werden ein Steuersatz von 30% für alle Zeiträume und eine Kapitalzuteilung auf Basis des am schlechtesten bewerteten Anteils von 10% der durchschnittlichen risikogewichteten Aktiven und 3,5% der durchschnittlichen Leverage-Risikoposition angenommen. Für GM und IBCM basiert die Rendite auf dem regulatorischen Kapital auf Zahlen in USD.
- <sup>6</sup> Quelle: Dealogic, Stand: Oktober 2016.
- <sup>7</sup> Quelle: Thomson Securities, SDC Platinum, Credit Suisse.
- <sup>8</sup> Quelle: International Financial Review.
- <sup>9</sup> Ein solches IPO würde die Veräusserung einer Minderheitsbeteiligung umfassen, setzt unter anderem alle notwendigen Genehmigungen voraus und dient dazu, zusätzliches Kapital für die Credit Suisse AG oder die Credit Suisse (Schweiz) AG zu generieren / aufzunehmen.
- <sup>10</sup> Quelle: Dealogic für den Zeitraum bis zum 30. September 2016; umfasst nur die Regionen Americas und EMEA.
- <sup>11</sup> In allen Divisionen erzielte globale Bruttoerträge aus Beratungs- sowie Anleihen- und Aktienemissionsgeschäft vor divisionsübergreifenden Revenue Sharing Agreements (Beteiligungsprogrammen).
- <sup>12</sup> Quelle: Thomson Reuters, Dealogic, The Banker, Investment Banking Awards 2016 und GlobalCapital.

## Abkürzungen

Asia Pacific – APAC; Basispunkt – Bp.; External Asset Managers – EAM (externe Vermögensverwalter); Global Markets – GM; Global Markets Accelerated Restructuring – GMAR (beschleunigte Restrukturierung der Division GM); International Wealth Management – IWM; Investment Banking and Capital Markets – IBCM; Swiss Universal Bank – SUB

## Wichtige Informationen

Diese Medienmitteilung enthält ausgewählte Informationen aus dem vollständigen Quartalsbericht zum dritten Quartal 2016 (3Q16 Financial Report) und aus der Folienpräsentation zu den Ergebnissen für das dritte Quartal 2016, die gemäss Einschätzung der Credit Suisse von besonderem Interesse für Medienschaffende sind. Den vollständigen Quartalsbericht zum dritten Quartal 2016 und die Folienpräsentation zu den Ergebnissen für das dritte Quartal 2016, die gleichzeitig veröffentlicht wurden, enthalten zusätzliche umfassende Informationen zu den Ergebnissen und Geschäftstätigkeiten im Berichtsquartal sowie wichtige Informationen zur Berichterstattungsmethode und einigen in diesen Dokumenten verwendeten Begriffen. In dieser Medienmitteilung sind keine Verweise auf den vollständigen Quartalsbericht zum dritten Quartal 2016 und auf die Folienpräsentation zu den Ergebnissen enthalten.

Der vollständige Quartalsbericht zum dritten Quartal 2016 und die Folienpräsentation zu den Ergebnissen sind seit heute online verfügbar unter: <https://www.credit-suisse.com/results>

Informationen, auf die in dieser Medienmitteilung verwiesen wird und die über Website-Links oder auf andere Weise zugänglich sind, sind in dieser Medienmitteilung nicht enthalten.

\*Der bereinigte Geschäftsaufwand zu konstanten Wechselkursen und der bereinigte Sachaufwand zu konstanten Wechselkursen sind analog zu sämtlichen anderen Offenlegungen der Credit Suisse bereinigt um Restrukturierungskosten sowie erhebliche Aufwendungen aus Rechtsstreitigkeiten und unterliegen Wechselkursanpassungen. Für die einzelnen Quartale wurden die folgenden Wechselkurse für die wichtigsten Währungen verwendet: erstes Quartal 2015: USD/CHF 0.9465, EUR/CHF 1.0482, GBP/CHF 1.4296; zweites Quartal 2015: USD/CHF 0.9383, EUR/CHF 1.0418, GBP/CHF 1.4497; drittes Quartal 2015: USD/CHF 0.9684, EUR/CHF 1.0787, GBP/CHF 1.4891; erstes Quartal 2016: USD/CHF 0.9928, EUR/CHF 1.0941, GBP/CHF 1.4060; zweites Quartal 2016: USD/CHF 0.9756, EUR/CHF 1.0956, GBP/CHF 1.3845; drittes Quartal 2016: USD/CHF 0.9728, EUR/CHF 1.0882, GBP/CHF 1.2764. Es handelt sich dabei um ungewichtete Wechselkurse, d. h. einen linearen Durchschnitt der Monatskurse.

Der bereinigte Sachaufwand entspricht dem bereinigten Geschäftsaufwand abzüglich Personalaufwand. Zur Berechnung des bereinigten Sachaufwands zu konstanten Wechselkursen wird der Personalaufwand (bereinigt zu konstanten Wechselkursen wie oben beschrieben) vom bereinigten Geschäftsaufwand zu konstanten Wechselkursen abgezogen. Der Personalaufwand belief sich im ersten, zweiten und dritten Quartal 2016 auf CHF 2'482 Mio., CHF 2'734 Mio. bzw. CHF 2'674 Mio. (bereinigt zu konstanten Wechselkursen: CHF 2'499 Mio., CHF 2'775 Mio. bzw. CHF 2'737 Mio.) sowie im ersten, zweiten und dritten Quartal 2015 auf CHF 2'976 Mio., CHF 2'914 Mio. bzw. CHF 2'507 Mio. (bereinigt zu konstanten Wechselkursen: CHF 3'043 Mio., CHF 2'987 Mio. und CHF 2'536 Mio.).

Wir können möglicherweise die erwarteten Vorteile aus unseren strategischen Initiativen nicht vollumfänglich nutzen. Faktoren ausserhalb unserer Kontrolle, darunter unter anderem die Markt- und Wirtschaftslage, Änderungen von Gesetzen, Vorschriften oder Regulierungen und andere Herausforderungen, die in unseren öffentlich hinterlegten Unterlagen erörtert wurden, könnten unsere Fähigkeit beschränken, einige oder alle erwarteten Vorteile aus diesen Initiativen zu erzielen.

Mandatsdurchdringung bedeutet Beratungs- und Vermögensverwaltungsmandate in Prozent der verwalteten Vermögen insgesamt, ohne verwaltete Vermögen aus dem externen Vermögensverwaltungsgeschäft.

Die in dieser Medienmitteilung enthaltenen Verweise auf die auf die Vermögensverwaltung ausgerichteten Divisionen beziehen sich auf die Divisionen APAC, IWM und SUB. Verweise auf das Vermögensverwaltungsgeschäft von APAC, IWM und SUB beziehen sich auf das Private-Banking-Geschäft der jeweiligen Division.

Die in diesem Dokument enthaltenen Verweise auf die Divisionen beziehen sich auf SUB, IWM, APAC, IBCM und GM.

Zu beachten ist, dass wir die für die Anlegergemeinschaft wichtigen Informationen (einschliesslich der vierteljährlichen Medienmitteilungen zum Finanzergebnis und der Quartalsberichte) auf folgenden Kanälen publizieren: in Medienmitteilungen, Ad-hoc-Berichten an die SEC und an Schweizer Aufsichtsbehörden, auf unserer Website sowie in öffentlichen Konferenzschaltungen und Web-Übertragungen. Schlüsselaussagen aus unserer Offenlegung, einschliesslich der Medienmitteilungen zum Finanzergebnis, werden wir auch über unseren Twitter-Kanal @creditsuisse (<https://twitter.com/creditsuisse>) bekannt geben. Retweets solcher Mitteilungen können auch über einige unserer regionalen Twitter-Kanäle wie @cssschweiz (<https://twitter.com/cssschweiz>) und @csapac (<https://twitter.com/csapac>) gesendet werden. Solche Kurzmitteilungen sind stets als Auszüge zu verstehen und im Zusammenhang mit den entsprechenden vollständigen Offenlegungsinhalten zu berücksichtigen. Die von uns über Twitter gesendeten Inhalte sind nicht Bestandteil dieser Medienmitteilung.

In den Tabellen steht «→» für «nicht aussagekräftig» oder «nicht anwendbar».

# Appendix

Adjusted results are non-GAAP financial measures that exclude goodwill impairment and certain other revenues and expenses included in our reported results. Management believes that adjusted results provide a useful presentation of our operating results for purposes of assessing our Group and divisional performance over time, on a basis that excludes items that management does not consider representative of our underlying performance. Provided below is a reconciliation of our adjusted results to the most directly comparable US GAAP measures.

## Key metrics

	in / end of			% change		in / end of			% change
	3Q16	2Q16	3Q15	QoQ	YoY	9M16	9M15	YoY	
<b>Credit Suisse Group results (CHF million)</b>									
Net revenues	5,396	5,108	5,985	6	(10)	15,142	19,587	(23)	
Provision for credit losses	55	(28)	110	–	(50)	177	191	(7)	
Total operating expenses	5,119	4,937	5,023	4	2	15,028	15,377	(2)	
<b>Income/(loss) before taxes</b>	<b>222</b>	<b>199</b>	<b>852</b>	12	(74)	<b>(63)</b>	<b>4,019</b>	–	
<b>Net income/(loss) attributable to shareholders</b>	<b>41</b>	<b>170</b>	<b>779</b>	(76)	(95)	<b>(91)</b>	<b>2,884</b>	–	
<b>Assets under management and net new assets (CHF million)</b>									
Assets under management	1,255.2	1,218.4	1,285.8	3.0	(2.4)	1,255.2	1,285.8	(2.4)	
Net new assets	11.9	12.1	16.2	(1.7)	(26.5)	34.5	44.8	(23.0)	
<b>Basel III regulatory capital and leverage statistics</b>									
CET1 ratio (%)	14.1	14.2	14.0	–	–	14.1	14.0	–	
Look-through CET1 ratio (%)	12.0	11.8	10.2	–	–	12.0	10.2	–	
Look-through CET1 leverage ratio (%)	3.4	3.3	2.8	–	–	3.4	2.8	–	
Look-through tier 1 leverage ratio (%)	4.6	4.4	3.9	–	–	4.6	3.9	–	

## Credit Suisse and Core Results

in / end of	Core Results			Strategic Resolution Unit			Credit Suisse		
	3Q16	2Q16	3Q15	3Q16	2Q16	3Q15	3Q16	2Q16	3Q15
<b>Statements of operations (CHF million)</b>									
<b>Net revenues</b>	<b>5,561</b>	<b>5,471</b>	<b>6,073</b>	<b>(165)</b>	<b>(363)</b>	<b>(88)</b>	<b>5,396</b>	<b>5,108</b>	<b>5,985</b>
<b>Provision for credit losses</b>	<b>50</b>	<b>9</b>	<b>89</b>	<b>5</b>	<b>(37)</b>	<b>21</b>	<b>55</b>	<b>(28)</b>	<b>110</b>
Compensation and benefits	2,540	2,572	2,202	134	162	305	2,674	2,734	2,507
General and administrative expenses	1,464	1,530	1,781	514	230	319	1,978	1,760	2,100
Commission expenses	309	331	374	13	21	42	322	352	416
Restructuring expenses	124	71	–	21	20	–	145	91	–
Total other operating expenses	1,897	1,932	2,155	548	271	361	2,445	2,203	2,516
<b>Total operating expenses</b>	<b>4,437</b>	<b>4,504</b>	<b>4,357</b>	<b>682</b>	<b>433</b>	<b>666</b>	<b>5,119</b>	<b>4,937</b>	<b>5,023</b>
<b>Income/(loss) before taxes</b>	<b>1,074</b>	<b>958</b>	<b>1,627</b>	<b>(852)</b>	<b>(759)</b>	<b>(775)</b>	<b>222</b>	<b>199</b>	<b>852</b>
<b>Statement of operations metrics (%)</b>									
Return on regulatory capital	10.4	9.4	15.1	–	–	–	1.8	1.6	6.5
<b>Balance sheet statistics (CHF million)</b>									
Total assets	729,130	723,106	752,205	77,581	98,058	106,215	806,711	821,164	858,420
Risk-weighted assets <sup>1</sup>	217,194	214,974	211,111	53,268	56,481	73,511	270,462	271,455	284,622
Leverage exposure <sup>1</sup>	833,736	822,743	853,134	115,008	143,805	191,735	948,744	966,548	1,044,869

<sup>1</sup> Disclosed on a look-through basis.

**Credit Suisse and Core Results**

in / end of	Core Results		Strategic Resolution Unit		Credit Suisse	
	9M16	9M15	9M16	9M15	9M16	9M15
<b>Statements of operations (CHF million)</b>						
<b>Net revenues</b>	<b>16,211</b>	<b>18,950</b>	<b>(1,069)</b>	<b>637</b>	<b>15,142</b>	<b>19,587</b>
<b>Provision for credit losses</b>	<b>94</b>	<b>154</b>	<b>83</b>	<b>37</b>	<b>177</b>	<b>191</b>
Compensation and benefits	7,384	7,488	506	909	7,890	8,397
General and administrative expenses	4,550	4,867	1,036	899	5,586	5,766
Commission expenses	1,011	1,092	50	122	1,061	1,214
Restructuring expenses	371	–	120	–	491	–
Total other operating expenses	5,932	5,959	1,206	1,021	7,138	6,980
<b>Total operating expenses</b>	<b>13,316</b>	<b>13,447</b>	<b>1,712</b>	<b>1,930</b>	<b>15,028</b>	<b>15,377</b>
<b>Income/(loss) before taxes</b>	<b>2,801</b>	<b>5,349</b>	<b>(2,864)</b>	<b>(1,330)</b>	<b>(63)</b>	<b>4,019</b>
<b>Statement of operations metrics (%)</b>						
Return on regulatory capital	9.1	16.2	–	–	(0.2)	9.8

**Reconciliation of adjusted results**

in	Core Results			Strategic Resolution Unit			Credit Suisse		
	3Q16	2Q16	3Q15	3Q16	2Q16	3Q15	3Q16	2Q16	3Q15
<b>Reconciliation of adjusted results (CHF million)</b>									
<b>Net revenues</b>	<b>5,561</b>	<b>5,471</b>	<b>6,073</b>	<b>(165)</b>	<b>(363)</b>	<b>(88)</b>	<b>5,396</b>	<b>5,108</b>	<b>5,985</b>
Fair value on own debt	–	–	(623)	–	–	–	–	–	(623)
Real estate gains	(346)	0	0	0	0	0	(346)	0	0
<b>Adjusted net revenues</b>	<b>5,215</b>	<b>5,471</b>	<b>5,450</b>	<b>(165)</b>	<b>(363)</b>	<b>(88)</b>	<b>5,050</b>	<b>5,108</b>	<b>5,362</b>
<b>Provision for credit losses</b>	<b>50</b>	<b>9</b>	<b>89</b>	<b>5</b>	<b>(37)</b>	<b>21</b>	<b>55</b>	<b>(28)</b>	<b>110</b>
<b>Total operating expenses</b>	<b>4,437</b>	<b>4,504</b>	<b>4,357</b>	<b>682</b>	<b>433</b>	<b>666</b>	<b>5,119</b>	<b>4,937</b>	<b>5,023</b>
Restructuring expenses	(124)	(71)	–	(21)	(20)	–	(145)	(91)	–
Major litigation provisions	12	0	(177)	(318)	0	(26)	(306)	0	(203)
<b>Adjusted total operating expenses</b>	<b>4,325</b>	<b>4,433</b>	<b>4,180</b>	<b>343</b>	<b>413</b>	<b>640</b>	<b>4,668</b>	<b>4,846</b>	<b>4,820</b>
<b>Income/(loss) before taxes</b>	<b>1,074</b>	<b>958</b>	<b>1,627</b>	<b>(852)</b>	<b>(759)</b>	<b>(775)</b>	<b>222</b>	<b>199</b>	<b>852</b>
Total adjustments	(234)	71	(446)	339	20	26	105	91	(420)
<b>Adjusted income/(loss) before taxes</b>	<b>840</b>	<b>1,029</b>	<b>1,181</b>	<b>(513)</b>	<b>(739)</b>	<b>(749)</b>	<b>327</b>	<b>290</b>	<b>432</b>
Adjusted return on regulatory capital (%)	8.1	10.1	11.0	–	–	–	2.7	2.4	3.3

in	Core Results		Strategic Resolution Unit		Credit Suisse	
	9M16	9M15	9M16	9M15	9M16	9M15
<b>Reconciliation of adjusted results (CHF million)</b>						
<b>Net revenues</b>	<b>16,211</b>	<b>18,950</b>	<b>(1,069)</b>	<b>637</b>	<b>15,142</b>	<b>19,587</b>
Fair value on own debt	–	(995)	–	–	–	(995)
Real estate gains	(346)	(23)	0	0	(346)	(23)
Gains on business sales <sup>1</sup>	52	0	4	0	56	0
<b>Adjusted net revenues</b>	<b>15,917</b>	<b>17,932</b>	<b>(1,065)</b>	<b>637</b>	<b>14,852</b>	<b>18,569</b>
<b>Provision for credit losses</b>	<b>94</b>	<b>154</b>	<b>83</b>	<b>37</b>	<b>177</b>	<b>191</b>
<b>Total operating expenses</b>	<b>13,316</b>	<b>13,447</b>	<b>1,712</b>	<b>1,930</b>	<b>15,028</b>	<b>15,377</b>
Restructuring expenses	(371)	–	(120)	–	(491)	–
Major litigation provisions	12	(221)	(318)	(36)	(306)	(257)
<b>Adjusted total operating expenses</b>	<b>12,957</b>	<b>13,226</b>	<b>1,274</b>	<b>1,894</b>	<b>14,231</b>	<b>15,120</b>
<b>Income/(loss) before taxes</b>	<b>2,801</b>	<b>5,349</b>	<b>(2,864)</b>	<b>(1,330)</b>	<b>(63)</b>	<b>4,019</b>
Total adjustments	65	(797)	442	36	507	(761)
<b>Adjusted income/(loss) before taxes</b>	<b>2,866</b>	<b>4,552</b>	<b>(2,422)</b>	<b>(1,294)</b>	<b>444</b>	<b>3,258</b>
Adjusted return on regulatory capital (%)	9.3	13.8	–	–	1.2	8.0

<sup>1</sup> Reflects a reclassification of CHF 52 million from cumulative translation adjustments to other revenues in the Corporate Center in connection with the sale of Credit Suisse (Gibraltar) Limited in 9M16.

**Swiss Universal Bank**

	in / end of			% change		in / end of			% change
	3Q16	2Q16	3Q15	QoQ	YoY	9M16	9M15	YoY	
<b>Results (CHF million)</b>									
<b>Net revenues</b>	<b>1,667</b>	<b>1,337</b>	<b>1,364</b>	25	22	<b>4,360</b>	<b>4,226</b>	3	
of which Private Banking	1,160	840	857	38	35	2,846	2,733	4	
of which Corporate & Institutional Banking	507	497	507	2	0	1,514	1,493	1	
<b>Provision for credit losses</b>	<b>30</b>	<b>9</b>	<b>39</b>	233	(23)	<b>45</b>	<b>95</b>	(53)	
<b>Total operating expenses</b>	<b>879</b>	<b>875</b>	<b>925</b>	0	(5)	<b>2,672</b>	<b>2,820</b>	(5)	
<b>Income before taxes</b>	<b>758</b>	<b>453</b>	<b>400</b>	67	90	<b>1,643</b>	<b>1,311</b>	25	
of which Private Banking	544	251	204	117	167	1,000	710	41	
of which Corporate & Institutional Banking	214	202	196	6	9	643	601	7	
<b>Metrics (%)</b>									
Return on regulatory capital	24.7	14.9	13.4	-	-	18.0	14.3	-	
Cost/income ratio	52.7	65.4	67.8	-	-	61.3	66.7	-	
<b>Private Banking</b>									
Assets under management (CHF billion)	244.5	241.4	237.1	1.3	3.1	244.5	237.1	3.1	
Net new assets (CHF billion)	0.2	0.9	3.1	-	-	1.8	6.1	-	
Gross margin (annualized) (bp)	191	140	141	-	-	158	145	-	
Net margin (annualized) (bp)	89	42	34	-	-	55	38	-	
<b>Corporate &amp; Institutional Banking</b>									
Assets under management (CHF billion)	284.6	280.9	263.1	1.3	8.2	284.6	263.1	8.2	
Net new assets (CHF billion)	(1.2)	0.7	1.9	-	-	1.8	6.4	-	

**Reconciliation of adjusted results**

	Private Banking			Corporate & Institutional Banking			Swiss Universal Bank		
in	3Q16	2Q16	3Q15	3Q16	2Q16	3Q15	3Q16	2Q16	3Q15
<b>Adjusted results (CHF million)</b>									
<b>Net revenues</b>	<b>1,160</b>	<b>840</b>	<b>857</b>	<b>507</b>	<b>497</b>	<b>507</b>	<b>1,667</b>	<b>1,337</b>	<b>1,364</b>
Real estate gains	(346)	0	0	0	0	0	(346)	0	0
<b>Adjusted net revenues</b>	<b>814</b>	<b>840</b>	<b>857</b>	<b>507</b>	<b>497</b>	<b>507</b>	<b>1,321</b>	<b>1,337</b>	<b>1,364</b>
<b>Provision for credit losses</b>	<b>13</b>	<b>7</b>	<b>14</b>	<b>17</b>	<b>2</b>	<b>25</b>	<b>30</b>	<b>9</b>	<b>39</b>
<b>Total operating expenses</b>	<b>603</b>	<b>582</b>	<b>639</b>	<b>276</b>	<b>293</b>	<b>286</b>	<b>879</b>	<b>875</b>	<b>925</b>
Restructuring expenses	(16)	(3)	-	(3)	(1)	-	(19)	(4)	-
<b>Adjusted total operating expenses</b>	<b>587</b>	<b>579</b>	<b>639</b>	<b>273</b>	<b>292</b>	<b>286</b>	<b>860</b>	<b>871</b>	<b>925</b>
<b>Income before taxes</b>	<b>544</b>	<b>251</b>	<b>204</b>	<b>214</b>	<b>202</b>	<b>196</b>	<b>758</b>	<b>453</b>	<b>400</b>
Total adjustments	(330)	3	0	3	1	0	(327)	4	0
<b>Adjusted income before taxes</b>	<b>214</b>	<b>254</b>	<b>204</b>	<b>217</b>	<b>203</b>	<b>196</b>	<b>431</b>	<b>457</b>	<b>400</b>
Adjusted return on regulatory capital (%)	-	-	-	-	-	-	14.0	15.0	13.4
<b>Adjusted results (CHF million)</b>									
	Private Banking		Corporate & Institutional Banking		Swiss Universal Bank				
in	9M16	9M15	9M16	9M15	9M16	9M15			
<b>Net revenues</b>	<b>2,846</b>	<b>2,733</b>	<b>1,514</b>	<b>1,493</b>	<b>4,360</b>	<b>4,226</b>			
Real estate gains	(346)	(23)	0	0	(346)	(23)			
<b>Adjusted net revenues</b>	<b>2,500</b>	<b>2,710</b>	<b>1,514</b>	<b>1,493</b>	<b>4,014</b>	<b>4,203</b>			
<b>Provision for credit losses</b>	<b>29</b>	<b>35</b>	<b>16</b>	<b>60</b>	<b>45</b>	<b>95</b>			
<b>Total operating expenses</b>	<b>1,817</b>	<b>1,988</b>	<b>855</b>	<b>832</b>	<b>2,672</b>	<b>2,820</b>			
Restructuring expenses	(54)	-	(9)	-	(63)	-			
<b>Adjusted total operating expenses</b>	<b>1,763</b>	<b>1,988</b>	<b>846</b>	<b>832</b>	<b>2,609</b>	<b>2,820</b>			
<b>Income before taxes</b>	<b>1,000</b>	<b>710</b>	<b>643</b>	<b>601</b>	<b>1,643</b>	<b>1,311</b>			
Total adjustments	(292)	(23)	9	0	(283)	(23)			
<b>Adjusted income before taxes</b>	<b>708</b>	<b>687</b>	<b>652</b>	<b>601</b>	<b>1,360</b>	<b>1,288</b>			
Adjusted return on regulatory capital (%)	-	-	-	-	14.9	14.1			

**International Wealth Management**

	in / end of			% change		in / end of			% change
	3Q16	2Q16	3Q15	QoQ	YoY	9M16	9M15	YoY	
<b>Results (CHF million)</b>									
<b>Net revenues</b>	<b>1,081</b>	<b>1,145</b>	<b>1,093</b>	(6)	(1)	<b>3,399</b>	<b>3,379</b>	1	
of which Private Banking	789	811	785	(3)	1	2,453	2,416	2	
of which Asset Management	292	334	308	(13)	(5)	946	963	(2)	
<b>Provision for credit losses</b>	<b>0</b>	<b>16</b>	<b>11</b>	(100)	(100)	<b>14</b>	<b>12</b>	17	
<b>Total operating expenses</b>	<b>836</b>	<b>884</b>	<b>885</b>	(5)	(6)	<b>2,595</b>	<b>2,620</b>	(1)	
<b>Income before taxes</b>	<b>245</b>	<b>245</b>	<b>197</b>	0	24	<b>790</b>	<b>747</b>	6	
of which Private Banking	196	184	156	7	26	613	600	2	
of which Asset Management	49	61	41	(20)	20	177	147	20	
<b>Metrics (%)</b>									
Return on regulatory capital	20.5	20.6	17.0	-	-	22.2	21.7	-	
Cost/income ratio	77.3	77.2	81.0	-	-	76.3	77.5	-	
<b>Private Banking</b>									
Assets under management (CHF billion)	311.4	298.6	286.5	4.3	8.7	311.4	286.5	8.7	
Net new assets (CHF billion)	4.4	5.4	1.7	-	-	15.2	1.2	-	
Gross margin (annualized) (bp)	104	110	106	-	-	111	106	-	
Net margin (annualized) (bp)	26	25	21	-	-	28	26	-	
<b>Asset Management</b>									
Assets under management (CHF billion)	324.3	314.9	314.6	3.0	3.1	324.3	314.6	3.1	
Net new assets (CHF billion)	5.0	3.5	5.6	-	-	10.0	22.9	-	

**Reconciliation of adjusted results**

	Private Banking			Asset Management			International Wealth Management		
in	3Q16	2Q16	3Q15	3Q16	2Q16	3Q15	3Q16	2Q16	3Q15
<b>Adjusted results (CHF million)</b>									
<b>Net revenues</b>	<b>789</b>	<b>811</b>	<b>785</b>	<b>292</b>	<b>334</b>	<b>308</b>	<b>1,081</b>	<b>1,145</b>	<b>1,093</b>
<b>Provision for credit losses</b>	<b>0</b>	<b>16</b>	<b>11</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>16</b>	<b>11</b>
<b>Total operating expenses</b>	<b>593</b>	<b>611</b>	<b>618</b>	<b>243</b>	<b>273</b>	<b>267</b>	<b>836</b>	<b>884</b>	<b>885</b>
Restructuring expenses	(13)	(13)	-	(2)	(2)	-	(15)	(15)	-
Major litigation provisions	19	0	(50)	0	0	0	19	0	(50)
<b>Adjusted total operating expenses</b>	<b>599</b>	<b>598</b>	<b>568</b>	<b>241</b>	<b>271</b>	<b>267</b>	<b>840</b>	<b>869</b>	<b>835</b>
<b>Income before taxes</b>	<b>196</b>	<b>184</b>	<b>156</b>	<b>49</b>	<b>61</b>	<b>41</b>	<b>245</b>	<b>245</b>	<b>197</b>
Total adjustments	(6)	13	50	2	2	0	(4)	15	50
<b>Adjusted income before taxes</b>	<b>190</b>	<b>197</b>	<b>206</b>	<b>51</b>	<b>63</b>	<b>41</b>	<b>241</b>	<b>260</b>	<b>247</b>
Adjusted return on regulatory capital (%)	-	-	-	-	-	-	20.1	21.9	21.3

	Private Banking		Asset Management		International Wealth Management	
in	9M16	9M15	9M16	9M15	9M16	9M15
<b>Adjusted results (CHF million)</b>						
<b>Net revenues</b>	<b>2,453</b>	<b>2,416</b>	<b>946</b>	<b>963</b>	<b>3,399</b>	<b>3,379</b>
<b>Provision for credit losses</b>	<b>14</b>	<b>12</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>14</b>	<b>12</b>
<b>Total operating expenses</b>	<b>1,826</b>	<b>1,804</b>	<b>769</b>	<b>816</b>	<b>2,595</b>	<b>2,620</b>
Restructuring expenses	(36)	-	(2)	-	(38)	-
Major litigation provisions	19	(40)	0	0	19	(40)
<b>Adjusted total operating expenses</b>	<b>1,809</b>	<b>1,764</b>	<b>767</b>	<b>816</b>	<b>2,576</b>	<b>2,580</b>
<b>Income before taxes</b>	<b>613</b>	<b>600</b>	<b>177</b>	<b>147</b>	<b>790</b>	<b>747</b>
Total adjustments	17	40	2	0	19	40
<b>Adjusted income before taxes</b>	<b>630</b>	<b>640</b>	<b>179</b>	<b>147</b>	<b>809</b>	<b>787</b>
Adjusted return on regulatory capital (%)	-	-	-	-	22.7	22.8

**Asia Pacific**

	in / end of			% change		in / end of		
	3Q16	2Q16	3Q15	QoQ	YoY	9M16	9M15	YoY
<b>Results (CHF million)</b>								
<b>Net revenues</b>	<b>917</b>	<b>911</b>	<b>885</b>	1	4	<b>2,735</b>	<b>3,013</b>	(9)
of which Private Banking	346	337	303	3	14	1,002	907	10
of which Investment Banking	571	574	582	(1)	(2)	1,733	2,106	(18)
<b>Provision for credit losses</b>	<b>34</b>	<b>3</b>	<b>24</b>	–	42	<b>15</b>	<b>32</b>	(53)
<b>Total operating expenses</b>	<b>731</b>	<b>702</b>	<b>699</b>	4	5	<b>2,098</b>	<b>1,987</b>	6
<b>Income before taxes</b>	<b>152</b>	<b>206</b>	<b>162</b>	(26)	(6)	<b>622</b>	<b>994</b>	(37)
of which Private Banking	66	90	69	(27)	(4)	276	296	(7)
of which Investment Banking	86	116	93	(26)	(8)	346	698	(50)
<b>Metrics (%)</b>								
Return on regulatory capital	11.3	15.6	12.5	–	–	15.9	23.0	–
Cost/income ratio	79.7	77.1	79.0	–	–	76.7	65.9	–
<b>Private Banking</b>								
Assets under management (CHF billion)	169.0	158.3	139.1	6.8	21.5	169.0	139.1	21.5
Net new assets (CHF billion)	4.6	5.0	3.7	–	–	13.9	14.8	–
Gross margin (annualized) (bp)	84	87	84	–	–	85	81	–
Net margin (annualized) (bp)	16	23	19	–	–	24	26	–

**Reconciliation of adjusted results**

	Private Banking			Investment Banking			Asia Pacific		
in	3Q16	2Q16	3Q15	3Q16	2Q16	3Q15	3Q16	2Q16	3Q15
<b>Adjusted results (CHF million)</b>									
<b>Net revenues</b>	<b>346</b>	<b>337</b>	<b>303</b>	<b>571</b>	<b>574</b>	<b>582</b>	<b>917</b>	<b>911</b>	<b>885</b>
<b>Provision for credit losses</b>	<b>38</b>	<b>2</b>	<b>24</b>	<b>(4)</b>	<b>1</b>	<b>–</b>	<b>34</b>	<b>3</b>	<b>24</b>
<b>Total operating expenses</b>	<b>242</b>	<b>245</b>	<b>210</b>	<b>489</b>	<b>457</b>	<b>489</b>	<b>731</b>	<b>702</b>	<b>699</b>
Restructuring expenses	(3)	0	–	(20)	(10)	–	(23)	(10)	–
<b>Adjusted total operating expenses</b>	<b>239</b>	<b>245</b>	<b>210</b>	<b>469</b>	<b>447</b>	<b>489</b>	<b>708</b>	<b>692</b>	<b>699</b>
<b>Income before taxes</b>	<b>66</b>	<b>90</b>	<b>69</b>	<b>86</b>	<b>116</b>	<b>93</b>	<b>152</b>	<b>206</b>	<b>162</b>
Total adjustments	3	0	0	20	10	0	23	10	0
<b>Adjusted income before taxes</b>	<b>69</b>	<b>90</b>	<b>69</b>	<b>106</b>	<b>126</b>	<b>93</b>	<b>175</b>	<b>216</b>	<b>162</b>
Adjusted return on regulatory capital (%)	–	–	–	–	–	–	12.9	16.4	12.5

	Private Banking		Investment Banking		Asia Pacific	
in	9M16	9M15	9M16	9M15	9M16	9M15
<b>Adjusted results (CHF million)</b>						
<b>Net revenues</b>	<b>1,002</b>	<b>907</b>	<b>1,733</b>	<b>2,106</b>	<b>2,735</b>	<b>3,013</b>
<b>Provision for credit losses</b>	<b>23</b>	<b>23</b>	<b>(8)</b>	<b>9</b>	<b>15</b>	<b>32</b>
<b>Total operating expenses</b>	<b>703</b>	<b>588</b>	<b>1,395</b>	<b>1,399</b>	<b>2,098</b>	<b>1,987</b>
Restructuring expenses	(3)	–	(31)	–	(34)	–
<b>Adjusted total operating expenses</b>	<b>700</b>	<b>588</b>	<b>1,364</b>	<b>1,399</b>	<b>2,064</b>	<b>1,987</b>
<b>Income before taxes</b>	<b>276</b>	<b>296</b>	<b>346</b>	<b>698</b>	<b>622</b>	<b>994</b>
Total adjustments	3	0	31	0	34	0
<b>Adjusted income before taxes</b>	<b>279</b>	<b>296</b>	<b>377</b>	<b>698</b>	<b>656</b>	<b>994</b>
Adjusted return on regulatory capital (%)	–	–	–	–	16.7	23.0

**Global Markets**

	in / end of			% change		in / end of		
	3Q16	2Q16	3Q15	QoQ	YoY	9M16	9M15	YoY
<b>Results (CHF million)</b>								
Net revenues	1,357	1,630	1,579	(17)	(14)	4,232	5,656	(25)
Provision for credit losses	(5)	(17)	14	(71)	–	1	14	(93)
Total operating expenses	1,275	1,493	1,302	(15)	(2)	4,188	4,261	(2)
Income before taxes	87	154	263	(44)	(67)	43	1,381	(97)
<b>Metrics (%)</b>								
Return on regulatory capital	2.5	4.3	6.5	–	–	0.4	11.0	–
Cost/income ratio	94.0	91.6	82.5	–	–	99.0	75.3	–

**Reconciliation of adjusted results**

in	Global Markets				
	3Q16	2Q16	3Q15	9M16	9M15
<b>Adjusted results (CHF million)</b>					
Net revenues	1,357	1,630	1,579	4,232	5,656
Provision for credit losses	(5)	(17)	14	1	14
Total operating expenses	1,275	1,493	1,302	4,188	4,261
Restructuring expenses	(52)	(50)	–	(202)	–
Major litigation provisions	(7)	0	(127)	(7)	(181)
<b>Adjusted total operating expenses</b>	<b>1,216</b>	<b>1,443</b>	<b>1,175</b>	<b>3,979</b>	<b>4,080</b>
Income before taxes	87	154	263	43	1,381
Total adjustments	59	50	127	209	181
<b>Adjusted income before taxes</b>	<b>146</b>	<b>204</b>	<b>390</b>	<b>252</b>	<b>1,562</b>
Adjusted return on regulatory capital (%)	4.1	5.8	9.6	2.4	12.4

## Investment Banking & Capital Markets

	in / end of			% change		in / end of			% change
	3Q16	2Q16	3Q15	QoQ	YoY	9M16	9M15	YoY	
<b>Results (CHF million)</b>									
Net revenues	467	543	400	(14)	17	1,398	1,367	2	
Provision for credit losses	(9)	0	0	-	-	20	0	-	
Total operating expenses	437	408	335	7	30	1,266	1,204	5	
<b>Income before taxes</b>	<b>39</b>	<b>135</b>	<b>65</b>	<b>(71)</b>	<b>(40)</b>	<b>112</b>	<b>163</b>	<b>(31)</b>	
<b>Metrics (%)</b>									
Return on regulatory capital	6.1	22.6	12.6	-	-	6.4	11.6	-	
Cost/income ratio	93.6	75.1	83.8	-	-	90.6	88.1	-	

## Reconciliation of adjusted results

in	Investment Banking & Capital Markets				
	3Q16	2Q16	3Q15	9M16	9M15
<b>Adjusted results (CHF million)</b>					
<b>Net revenues</b>	<b>467</b>	<b>543</b>	<b>400</b>	<b>1,398</b>	<b>1,367</b>
<b>Provision for credit losses</b>	<b>(9)</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>20</b>	<b>0</b>
<b>Total operating expenses</b>	<b>437</b>	<b>408</b>	<b>335</b>	<b>1,266</b>	<b>1,204</b>
Restructuring expenses	(15)	8	-	(34)	-
<b>Adjusted total operating expenses</b>	<b>422</b>	<b>416</b>	<b>335</b>	<b>1,232</b>	<b>1,204</b>
<b>Income before taxes</b>	<b>39</b>	<b>135</b>	<b>65</b>	<b>112</b>	<b>163</b>
Total adjustments	15	(8)	0	34	0
<b>Adjusted income before taxes</b>	<b>54</b>	<b>127</b>	<b>65</b>	<b>146</b>	<b>163</b>
Adjusted return on regulatory capital (%)	8.6	21.1	12.6	8.3	11.6

#### Cautionary statement regarding forward-looking information

This media release contains statements that constitute forward-looking statements. In addition, in the future we, and others on our behalf, may make statements that constitute forward-looking statements. Such forward-looking statements may include, without limitation, statements relating to the following:

- our plans, objectives or goals;
- our future economic performance or prospects;
- the potential effect on our future performance of certain contingencies; and
- assumptions underlying any such statements.

Words such as “believes,” “anticipates,” “expects,” “intends” and “plans” and similar expressions are intended to identify forward-looking statements but are not the exclusive means of identifying such statements. We do not intend to update these forward-looking statements except as may be required by applicable securities laws.

By their very nature, forward-looking statements involve inherent risks and uncertainties, both general and specific, and risks exist that predictions, forecasts, projections and other outcomes described or implied in forward-looking statements will not be achieved. We caution you that a number of important factors could cause results to differ materially from the plans, objectives, expectations, estimates and intentions expressed in such forward-looking statements. These factors include:

- the ability to maintain sufficient liquidity and access capital markets;
- market volatility and interest rate fluctuations and developments affecting interest rate levels;
- the strength of the global economy in general and the strength of the economies of the countries in which we conduct our operations, in particular the risk of continued slow economic recovery or downturn in the US or other developed countries in 2016 and beyond;
- the direct and indirect impacts of deterioration or slow recovery in residential and commercial real estate markets;
- adverse rating actions by credit rating agencies in respect of us, sovereign issuers, structured credit products or other credit-related exposures;
- the ability to achieve our strategic objectives, including improved performance, reduced risks, lower costs and more efficient use of capital;
- the ability of counterparties to meet their obligations to us;
- the effects of, and changes in, fiscal, monetary, exchange rate, trade and tax policies, as well as currency fluctuations;
- political and social developments, including war, civil unrest or terrorist activity;
- the possibility of foreign exchange controls, expropriation, nationalization or confiscation of assets in countries in which we conduct our operations;
- operational factors such as systems failure, human error, or the failure to implement procedures properly;
- actions taken by regulators with respect to our business and practices and possible resulting changes to our business organization, practices and policies in countries in which we conduct our operations;
- the effects of changes in laws, regulations or accounting policies or practices in countries in which we conduct our operations;
- competition or changes in our competitive position in geographic and business areas in which we conduct our operations;
- the ability to retain and recruit qualified personnel;
- the ability to maintain our reputation and promote our brand;
- the ability to increase market share and control expenses;
- technological changes;
- the timely development and acceptance of our new products and services and the perceived overall value of these products and services by users;
- acquisitions, including the ability to integrate acquired businesses successfully, and divestitures, including the ability to sell non-core assets;
- the adverse resolution of litigation, regulatory proceedings and other contingencies;
- the ability to achieve our cost efficiency goals and cost targets; and
- our success at managing the risks involved in the foregoing.

We caution you that the foregoing list of important factors is not exclusive. When evaluating forward-looking statements, you should carefully consider the foregoing factors and other uncertainties and events, including the information set forth in “Risk factors” in I – Information on the company in our Annual Report 2015.